

### **Michael Witte zum stellvertretenden Vereinsvorsitzenden der AGuM berufen – ein ausdauerndes Engagement für Versorgungsverbesserungen steht auf seiner gesundheitspolitischen Agenda**

**Hamburg, 29.11.2024 (hrh).** Michael Witte (Jg. 1959) aus Bad Driburg wurde von der Arbeitsgemeinschaft unabhängiger Mitgliedergemeinschaften der Ersatzkassen (AGuM) e.V. nun zum stellvertretenden Vereinsvorsitzenden gewählt. Für diese neue Aufgabe ist er gut gerüstet, da er bereits seit 2011 im Verwaltungsrat der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) tätig ist und dort aktuell auch die Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden der KKH-Versichertengemeinschaft ausübt. Damit ist er mit der ersatzkassennahen Gremien- und Ausschussarbeit bestens vertraut.

Der verheiratete Familienvater von 2 Kindern schaut auf eine langjährige Berufstätigkeit als leitender Bankangestellter zurück und vertrat in dieser Funktion mehr als 18 Jahre lang die Interessen seiner Kolleginnen und Kollegen in der Arbeitnehmervertretung. Zudem war er aktiver Reservist der Bundeswehr und steht damit für freiheitlich-demokratische Grundwerte sowie für übernommene Verantwortung. Nun stellt er sich noch mehr in den Dienst der Sozialen Selbstverwaltung, die er über die AGuM hinaus in der aktuellen Legislaturperiode auch als Stimmführer für die KKH in der Mitgliederversammlung des Verbands der Ersatzkassen (vdek), als einer der Teilnehmer im Gesamtvorstand des vdek sowie als Ersatzmitglied im Verwaltungsrat des GKV-Spitzenverbands vertritt.

- 2 -

#### **DIE MITGLIEDER DER AGUM:**

TK-Gemeinschaft e. V.  
BARMER Interessenvertretung e. V.  
DAK Mitgliedergemeinschaft e. V.  
KKH-Versichertengemeinschaft e. V.  
HEK-Interessengemeinschaft e. V.  
hkk-Gemeinschaft e. V.

Die Arbeitsgemeinschaft ist der Zusammenschluss gewerkschaftlich unabhängiger und parteipolitisch neutraler Mitglieder und Interessengemeinschaften der Ersatzkassen. Die Mitglieder der AGuM sind in den Verwaltungsräten der Ersatzkassen (vdek), des GKV-Spitzenverbandes und der Deutschen Rentenversicherung Bund vertreten. Sie setzen sich dort für die Interessen der Ersatzkassenversicherten ein.

Zweck der AGuM ist es, die Förderung der sozialpolitischen Interessen ihrer Mitglieder sowie die Vertretung derer Interessen insbesondere gegenüber Bund, Ländern, sowie in der Öffentlichkeit.

Die AGuM stellt mehr als die Hälfte der für die Legislaturperiode - 2023 bis 2029 - gewählten Selbstverwalterinnen und Selbstverwalter bei den Ersatzkassen und der Deutschen Rentenversicherung.

Befragt nach seinen gesundheits- und sozialpolitischen Zielen sagt Michael Witte: „Mein Ziel ist es, die Versorgung der Versicherten kontinuierlich zu verbessern. Im Ehrenamt habe ich die Möglichkeit, dies zu bewirken, und genau das motiviert mich im engen und engagierten Austausch mit den Versichertengemeinschaften der Ersatzkassen aber auch im Dialog mit den Selbstverwaltungen der anderen Krankenkassen derartig verantwortungsvolle Entscheidungen im Sinne der Versicherten vorzubereiten und zu vertreten.“ Dass er dabei durchaus die gesteckten Ziele sehr präzise und mit Ausdauer zu treffen vermag, verrät ein Blick auf seinen sportlichen Ausgleich, dem Biathlon.